

ist. Dass aber dies seitens der niederen Thiere auf Grund von „Ueberlegungen“ ohne vorangegangene, den Uebergang zu diesen Handlungen der „Intelligenz“ bildende Thätigkeiten geschieht, vermag ich nicht zu glauben.

Ich halte dafür, dass diese Veranlassungen lediglich von den Sinnen ausgehen und die von uns bewunderten Handlungen nur die in Thätigkeit umgesetzten Muskelreize sind, welche von einem dieser Sinne auf Grund äusserer Einflüsse verursacht werden.

Bei der im Glase gegen die Fensterscheibe fliegenden Biene ist das in ihre Augen von aussen dringende Licht, bei der durch die Oeffnung nach innen zurückkehrenden Fliege die auf ihr Geruchssystem wirkende Stubenluft das treibende Moment. Es giebt wohl kein Thier, selbst unter den hochentwickelten, welchem nicht durch Einwirkung auf seine Sinne beizukommen wäre, das heisst, dessen Handlungen nicht bis zu einem gewissen Grade dadurch zu beeinflussen wären.

## Zur Käferfauna

der

### nordwestdeutschen Tiefebene.

Dr. Karl Jordan.

Seit etwa 12 Jahren besuche ich alljährlich zweibis viermal die Diluvialebene Nordwestdeutschlands, besonders den Theil, der zwischen Weser und Aller liegt und im Süden von einer Linie Braunschweig — Peine — Lehrte — Hannover begrenzt wird, theils um in den dortigen ausgedehnten Kiefernbeständen Studien zu machen, theils um Doubletten-Material von den hier häufigen Coleopteren zu sammeln. Entsprechend den eigenartigen Verhältnissen des Bodens, des Klimas und der sich aus diesen ergebenden charakteristischen Zusammensetzung der Flora, treffen wir in der Diluvialebene eine Käferfauna an, welche von der des benachbarten südlichen Hügellandes in mehr als einer Beziehung verschieden ist. Nicht nur, dass in der Ebene eine Anzahl von Arten vorkommt, die dem Hügellande fehlen, und dafür Hügellandsarten der Ebene ganz mangeln, sondern noch mehr fällt auf den ersten Blick auf, dass viele Arten in grosser Individuenmenge in der Ebene leben, während sie im Hügellande selten sind, und ebenso, dass das umgekehrte Verhalten vielfach stattfindet.

Suchen wir für diese Unterschiede in der Zusammensetzung der Käferfauna unserer Diluvialebene einerseits und des südlich davon gelegenen Hügellandes andererseits die Gründe unmittelbar in den oben angegebenen Umständen, so werden wir uns, da diese Lebensbedingungen durch die »Heide« ohne wesentliche Unterschiede fast gleichmässig vertheilt sind, nicht wundern dürfen, wenn wir in den verschiedenen Gegenden der Ebene wenigstens betreffs der vorherrschenden Arten im Grossen und Ganzen eine gleichartige Fauna finden. Betreffs der einzelnen Lokalitäten, der »Standorte«, »Flugplätze« aber haben wir hier denselben grossen Unterschied in der Bevölkerung wie überall. Die Marsch mit ihren Wiesen und Wassergräben hat andere Arten als die sandige Heidefläche; die Waldblöße beherrscht Species, welche dem Dickicht fehlen; das Ackerland ist faunistisch verschieden vom Weidelande.

Wenn die Coleopterenfauna dieser Gegenden als nicht sehr reich an Arten bekannt ist, so treten dafür die einzelnen Species meist in grosser Individuenzahl auf, da wir es ja mit Gegenden zu thun haben, die durch die Kultur noch nicht vernichtet sind; der Sammler wird deshalb immer eine gute Ausbeute machen. Bis jetzt habe ich auf den Kreuz- und Querzügen durch

die »Heide« über 900 Arten erbeutet, das ganze Gebiet beherrscht aber reichlich 2500 Arten, wie sich aus einem Vergleich der Käferverzeichnisse der Oberallerggend, von Hildesheim, Hamburg, Bremen — Oldenburg ergibt.

Die Flussniederungen mit ihrem fetten Boden bieten im Allgemeinen nicht viel Gutes; an Rumex findet man im Juni und Anfang Juli zuweilen zahlreiche *Lixus bardanae* und *turbatus* (Nienburg, Verden, Rehburg, Walsrode, Celle); am Rande von Pfützen auf sandigen Wiesen läuft im Juli häufig *Bembidion obliquum* zusammen mit *flammulatum*, *adustum* etc. Auf nassen Wiesen sind mit dem Streifsack *Telephorus fulvicollis*, *thoracicus*, *oralis*, *pulicaria*, sowie *Haltica flexuosa*, *brassicæ*, *exclamationis* etc. (Leine, Aller, Weser) zu fangen. Die Moorwiesen der Geest ergeben ein ähnliches Resultat, während der nackte Torfboden (ganz arm ist) *Carabus monilis* bei Neustadt). Die verkrüppelten Weiden am Rande der Moore und die auf Torfboden er näheren *Melasma collaris* (Juni).

Das sandige Ackerland ist nicht arm an Coleopteren. Unter den als Dünger dienenden Pflagen halten sich in ungezählten Mengen *Harpalus griseus*, *calceatus*, *Calathus fulvipes*, v. *ochropterus*, *fuscus*, *Poecilus coerulescens*, *Dermestes murinus* im Juni und Anfang Juli einzeln, *Dolichus hallensis*, *Cymindis vaporariorum* (Neustadt, Nienburg), *Harpalus hirtipes*, *Chrysomela fucata* nebst *duplicata* auf, welche letztere beiden Arten im Hochsommer bis zum Herbst auf dem am Ackerlande wachsenden *Hypericum* leben.

Auf mit Gras, *Gnaphalium*, *Spergula* etc. bewachsenen Brachen, welche als Weide benutzt werden, treffen wir unter Steinen *Amara tibialis*, *Poecilus dimidiatus* (Hagen in Hannover), *Harpalus anxius* und *servus* (Sept., Okt.); im Juli fliegt hier häufig *Anomala aenea* mit ihren Varietäten und *Senira brunnea*.

Alles was auf dem Boden kriecht, findet man versammelt in den Sandgruben, die man in der Nähe frst jedes Dorfes antrifft; Carabiden, Staphyliniden, Curculioniden etc. sind hier vereint. Im Juni ist häufig *Gronops lunatus*, *Orthocerus muticus*, *Amara* und *Harpalus*, *Trachyploeus* zu Hunderten, *Hypera polygoni* in Unmenge, *Cassida obsoleta*, *nobilis*, *oblonga* etc. Von den *Cassida*-Arten traf ich in einer Grube eine solche Menge, dass die Thiere mehrere Centimeter hoch übereinander lagen. Einzeln ist *Meloë variegatus* vorhanden. Im Herbst sind es fast nur Harpaliden und Amaren.

Fortsetzung folgt.

## Kleine Mittheilungen.

Am 7. Februar 1891 gelangte ich in den Besitz einer erwachsenen Larve von *Tenebrio molitor*, deren Leib ausser dem Kopfe nicht 12, sondern nur 11, eigentlich 11 $\frac{1}{2}$  Abschnitte zeigt. Der zweite und dritte Abschnitt sind nämlich so miteinander verschmolzen, dass sie links nur einen bilden. Auf der Mitte des Rückens der Verschmelzung beginnt eine Furche, die nach rechts zum Bauche hinabgeht, in dessen Mitte sie verschwindet. Die auf dieser Seite gebildeten, die ursprüngliche Gliederung andeutenden Abschnitte sind gegeneinander unbeweglich, und der vordere ist viel schmaler wie der hintere. Auf der Bauchseite dieser Gliederverschmelzung steht links, wo sie vollständig ist, ein Bein, rechts aber auf jedem der beiden durch die Furche hervorgerufenen Abschnitte zwei, von den letzteren ist das hintere verkümmert ohne Endglied. Die Larve besitzt also überhaupt nur 5 Beine, zwei links und drei rechts. Das Exemplar ist lebend und wird an Interessenten in haar oder im Tausch (Schmetterlinge) gegen das Meistgebot abgegeben.

Jeitner, Breslau,  
Weinstrasse 12. M. 1084.

In unserer entomolog. Zeitschrift No. 10. 11 und 13 wurde nochmals von 2 Herren über Einlegematerial geschrieben. Der eine lobte die Insekten-Torfplatten, der andere die Insekten-Pappe. Beide Einlagen haben wohl ihre Vor- wie auch Nachteile.

In No. 13 wird nun von dem Mitgliede empfohlen, Insekten-Pappe mit Zinkfarbe zu bestreichen, „welche aus Zinkweiss mit heisser Milch, ohne irgend welche Zuthat, durch langsames Verrühren hergestellt wird,“ statt mit Papier zu überziehen. „Von Staub ist nie eine Spur vorhanden und die giftige Beschaffenheit des Zinks verhindert das Eindringen kleinerer Feinde, namentlich der Staubläuse, vollständig.“

Ich habe nun statt der Pappe Torfplatten mit Zinkfarbe bestrichen, fand aber, dass die Platten abfärbten und daher stäuben können.

Die Zinkfarbe ist nicht giftig, Zinkweiss ist kohlen-saures Zinkoxyd und ein ganz unschuldiges, chemisches Präparat. Ich möchte daher vorschlagen, zu der Farbe etwas im Wasser aufgelöstes schwefelsaures Zinkoxyd zuzusetzen, vielleicht auch etwas Stärkekleister und hiermit die Pappe oder die Torfplatten zu bestreichen; die Erfahrung muss dann zeigen ob diese Methode zweckmässig ist.

Bitte die Herren Entomologen, Versuche damit zu machen und die Resultate später mitzuthemen. Weitere Anskunft darüber ertheilt gern der Unterzeichnete.

Celle, im März 1891.

Georg Hausmann. M. 217.

## Vereinsangelegenheiten.

Den neu hinzugetretenen Herren zur Kenntniss, dass früher erschienene Nummern der Entomol. Zeitschrift, soweit vorhanden, zum Preise von à 10 Pf. ausschliesslich Porto erhältlich sind.

Wie in No. 24 des v. Jahrg. mitgetheilt wurde, sind die Bestimmungssammlungen soweit fertig gestellt, dass dieselben nun der Benutzung der Mitglieder übergeben werden können.

Es sind angeschafft:

1. Eine Käferbestimmungssammlung, fertig gestellt bis zu den Coccinelliden; der Rest wird baldigst eintreffen.

2. Eine Microlepidopteren-Bestimmungssammlung.

3. 2 Bestimmungsalben (Noctuen u. Geometriden).

Hinsichtlich der Benutzung durch die Mitglieder ist vorbehaltlich Annahme anderweitiger besserer Methoden einstweilen folgende Einrichtung getroffen worden.

Zur Verhütung der durch fortwährenden Versandt bald eintretenden Beschädigungen der einzelnen Objecte findet die Bestimmung nach den unter 1 und 2 genannten Sammlungen hier statt.

Die Bestimmung selbst erfolgt unter folgenden Bedingungen:

1) Die einzusendenden Thiere sind mit je einem, mit einer Nummer beschriebenen, am unteren Nadelende befindlichen Zettel zu versehen.

2) Ist jeder Sendung ein Blatt Papier beizugeben, auf welchem in Abständen die gleichen Nummern vorgeschrieben sind.

3. Ist eine fertig gestellte Begleitadresse und ein signirter Zettel zum Aufkleben auf die Kiste für die Rücksendung beizufügen.

4. Ist für das Bestimmen selbst für jedes Stück eine Gebühr von 2 Pf. zu entrichten, welche dem Unterstützungsfond zufließen soll.

4. Erfolgt das Bestimmen nach Reihenfolge der Eingänge und nach der verfügbaren Zeit.

Hinsichtlich der unter No. 3 genannten Bestimmungsalben findet dasselbe Verfahren statt, wie dies bei den aus der Bibliothek entnommenen Büchern ge-

schieht, mit der Maassgabe jedoch, dass nur je ein Album auf einmal entliehen werden darf und die Leihfrist für ein solches nur 3 Tage beträgt.

Für jede Beschädigung hat das betreffende Mitglied aufzukommen.

Bestellungen auf die Alben sind an den Vereins-Schriftführer, Herrn Dr. jr. Kühn, Guben, Sendungen zu bestimmender Insekten an meine Adresse zu richten.

H. Redlich.

## Neue Mitglieder.

No. 1169. Verein für naturwissenschaftl. Sammelwesen, Schriftführer Herr R. Brink, Saumstrasse 3, Crefeld, Rheinprovinz.

No. 1170. Herr Franz Jos. Wünsche, Sandau b. Leipa, Böhmen

No. 1171. Herr O. Hoffmann, Assistent an der Kgl. Realschule, Landau, Bayr. Pfalz.

No. 1172. Herr R. Blühm, Magistr.-Sekretär, Kaiser Wilhelmstrasse 74, Breslau.

No. 1173. Herr P. V. Maiwald, St. Margareth b. Prag.

No. 1174. Herr Ad. Langhammer, No. 249 in Mähr. Rothwasser.

No. 1175. Herr Otto Moritz, Staatsanwaltsch.-Kanzlist, Löhrndel 7, Coblenz, Rheinprovinz.

No. 1176. Herr Carl Schweitzer, Dessinateur, Johannstrasse 37, Plauen, Sächs. Vogtland.

No. 1177. Herr Karl Braun, Kaufmann, Weiburg, Reg.-Bez. Wiesbaden.

No. 1178. Herr Carl Blauel, Holteistr. 3, Breslau.

No. 1179. Herr Carl Lehmann, Schlechttau b. Todtnau, Baden.

No. 1180. Herr E. Becker, Crossenerstrasse No. 22, Frankfurt a. O.

No. 1181. Herr H. Schleifer, Conservator, Blumenstrasse 7, Gotha.

No. 1182. Herr Dr. J. Th. Oudemans, Privatdocent der Entomologie a. d. Universität Amsterdam.

No. 1183. Herr Rud. Kästner, Brückenstr. 2, Gotha.

No. 1184. Herr E. M. Trautmann, Registrar, Schlossstrasse 10, Bautzen, Sachsen.

## Quittungen.

Bis zum 21. März gingen ein als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 30. Juni 1891 von No. 1158 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. Januar 1891 bis 31. Dezember 1891 von No. 1150. 1156 und 1159 (Rest 1 M. Eintrittsgeld) je 5 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1891 bis 30. September 1891 von No 722. 945. 960. 993. 1103. 1167 und 1170 je 2,50 M.

Als Beitrag für die Zeit vom 1. April 1891 bis 31. März 1892 von No 47. 70. 74. 76. 80. 193. 251. 394. 408. 444. 454. 457. 471. 490. 512. 513. 525. 545. 582. 584. 602. 630. 652. 655. 763. 768. 801. 841. 894. 933. 953. 965. 972. 981. 987. 991. 1001. 1013. 1018. 1021. 1039. 1041. 1052. 1059. 1060. 1063. 1080. 1143. 1160. 1163. 1165. 1166. 1168. 1169. 1171. 1174 und 1179 je 5 M. Von No. 1160 und 1161 zus. 5 Rbl.

Als Eintrittsgeld von No. 1156. 1158. 1160. 1163. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1173. 1174 und 1179 je 1 M.

Für die Mitglieder-Verzeichnisse von No. 490. 513. 841. 1001. 1003. 1060. 1154. 1159. 1166. 1167 und 1173 je 30 Pf. Von No. 1174 50 Pf.

Der Kassirer Paul Hoffmann, Guben, Kastaniengraben No. 8.

## Unterstützungsfond.

Bis zum 23. v. Mts. eingegangene Spenden. Von M. 21, 8 M. (Erlös für die angebotenen Falter). Mit-

glied 59 ebenso 6 Mk. 40 Pf. Mitgl. No. 74 1 Mk., 76 2 M., 193 50 Pf., 251 1 M., 394 1 M., 513 1,70 M., 545 1 M., 582 1,50 M., 648 1,10 M., 630 3 M., 761 1 M., 768 2 M., 932 25 Pf., 991 50 Pf., 1018 1,55 M., 1041 5 M., 1074 50 Pf., 1099 2 M., 1021 50 Pf., 1001 2 M., 1138 1 M. 62 Pf., 1165 3 M. Zusammen 48 M. 12 Pfennig.

Davon ab 2 M. (von Mitglied 938 zurückverlangt) ergeben zuzüglich des früheren Bestandes von 43 Mk. die Summe von 89 M. 12 Pf.

Dieser Betrag ist wieder der Sparkasse zugeführt. Den verehrten Herren Spendern besten Dank!

Für den guten Zweck sind weiter überwiesen von Mitgl. 59 eine Anzahl 1) S. Caecigena, 2) Th. Cerysii,

3) 2 Sp. Spectrum, 4) 2 Pol. Rufocincta. Abgabe ad 1 à 2 M., ad 2 à 80 Pf., ad 3 à 30 Pf., ad 4 à 70 Pf. Von Mitglied 655 1) 6 Plus. Festucae und 2) 5 Cat. Fraxini. Abgabe ad 1 à 25 Pf., ad 2 à 30 Pf. Die Stücke sind durchweg gut. Von Mitgl. 440 200 Fraxini Eier von fast schwarzen Thieren. Abgabe je 50 Stück 1,50 Mark.

H. Redlich.

### Briefkasten.

Jeder Anfrage, auf welche briefliche Antwort gewünscht wird, wolle eine Briefmarke beigelegt werden, wo diese fehlt, muss Auskunft unterbleiben.

Herrn v. K. Wegen Nachweises eines, die Fauna Württembergs behandelnden Werkes dürften Sie sich am zweckmässigsten an die entomol. Verlagshandlung von R. Friedländer & Sohn—Berlin wenden.

## Inserate.

### Puppen

von Pap. Hesperia 2 M. und Thais Rumina 85 Pf. das Stück, Porto u. Kästchen 20 Pf., hat abzugeben

Emil Wagner, Zeulenroda, Reuss.

### Abzugeben:

Raupen im Gespinnt von Sesia Culiciformis Dtzd. 2 Mk., Philanthiformis Dtzd. 1,50. Puppen von Sp. Fuliginosa Dtzd. 1 M. incl. Porto, auch im Tausch gegen Falter von Pap. Podalirius, L. Populi, A. Atropus, D. Nerii, D. Celerio

Wilh. Wegener, Berlin N.,  
Rügenerstrasse 9.

### B. Lanestris Puppen

gegen baar 50 S., im Tausch 80 S. das Dtzd. exci. 20 S. Porto, giebt in grosser Anzahl ab

Erich Herrmann, Frankfurt a. O.,  
Oderstrasse 1. M. 908.

## Raupen

von Arctia Villica, das Dtzd. 50 S., Porto 20 S., giebt ab

Georg Krüger, Berlin,  
Fruchtstrasse 38.

### Suche gegen baar

Puppen von Act. Luna und Eier von Anth. Mylitta.

Franz Jos. Wünsche, Sandau  
bei Leipä, Böhmen.

### C. Hera Raupen,

überwintert, fast erwachsen, gebe ab per Dtzd. à 2,20 Mk. franco gegen Einsendung von Briefmarken (auch deutsche).

R. Senn, Liestal (Schweiz).

### Noch eine Anzahl Puppen

von Van. Levana, à Dtzd. 30 S., 100 Stück 2 Mk., oder in nächster Zeit Falter in Düten à 5 S., ferner Puppen von Att. Cynthia à 15 S. hat abzugeben

Carl Fauler, Pforzheim,  
Holzgartenstr. 26.

Allen Mitgliedern, welche

### Yamma-may Eier

bestellen und keine erhielten, zur Nachricht, dass diese schnell vergriffen waren.

Aug. Hense, Plauen i. V.

## Ceylon-Hamen

ist noch eine Partie vorhanden, darunter Baumwolle, Lupa, Theestrauch, Bohnen, Paternostererbse etc. Reichliche Portion 75 S. Porto 20 S.

H. Redlich—Guben.

### Gesucht je 50 Raupen

von Plantanis, Aulica und Phegea, im Tausch 10 S. pro Stück, ausserdem solche von Maculania, Selenitica, L. nigrum, Hera und andere gegen baar oder im Tausch.

H. Gerresheim, Ehrenfeld.

## Section Berlin.

Mittwoch den 1. April 1891,  
Abends präc. 8½ Uhr,

## Versammlung

im Rathskeller.

Magen.

Rechten.

### Attacus Atlas

grosse kräftige Puppen aus Indien, 2 Stück 4 M 50 Pf., Dutzend 24 Mark, versendet franco gegen Nachnahme oder Vorhereinsendung des Betrages

H. Thiele, Berlin,  
Steglitzerstr. 7.

Nehme schon jetzt Bestellungen auf Eier von Biston Zonarius u. Aglia Tau entgegen, per Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M. Später lieferbar Eier von Aglia Tau, per Dtzd. 60 Pf., von Melagona und Trimacula 50 Pf. Diejenigen Herren, die voriges Jahr bestellten, aber keine Sendung erhielten, weil das Jahr 1890 wenig von genannten Arten ergab, erhalten den Vorzug.

Julius Breit, Düsseldorf,  
Cavalleriestr. 26.

Ein noch kleiner Vorrath an

### lebenden Puppen

ist noch für baar zu vergeben, und zwar Polyxena 10, Vespertilio 50, Jacobaebae 7, Pavonia 12, Bucephala 7, Att. Cynthia 20 und C. Artemisiae 12 S. per Stück so weit der Vorrath reicht. Bei Abnahme von 2 Mk. franco gegen Einsendung in Briefmarken. Verzeichnisse über hiesige Lepidopteren franco.

Leop. Karlinger, Wien, Brigittenau,  
Dammstrasse 33.

## Carl Ribbe jun.,

Oberlössnitz bei Dresden,  
Schulstrasse 50.

Grosses Lager europ. und exot. Lepidopteren u. Coleopteren zu billigsten Preisen.

Von meinen Reisen in niederländ. Indien kann abgeben in Prima Qualität: 100 Lepidopteren in 25 Arten zu 30 Mark (Werth nach Preisliste über 250 Mark) in Düten gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

Von den billigen Centurien à 7½ Mark (Lepidopt. aus dem Caucathale) habe nur noch wenige abzugeben

Seltene Briefmarken und Ganzsachen tausche ich gegen Lepidopteren oder Coleopteren ein.

Biete an Eier von Endr. Versicolora, halber Preis als in den Preisofferten. Dtzd. 25 S. Suche Eier von Dumi.

G. Hausmann, Celle.

## Arct. Hebe

Raupen, erwachsen, à Dtzd. 1,50 M., Puppen à Dtzd. 1,50 M., Porto und Verpackung 20 S., offertiert gegen baar und im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial

F. Schleiss in Büdesheim  
bei Bingen.

## Eier.

Kreuzung von einem nahezu ganz schwarzen A. Nigerrima ♀ mit A. Tau ♂, ½ Dtzd. 1 Mk., Fraxini à Dtzd. 25 S. Puppen u. Th. Polyxena à Dtzd. 1 Mk., P. Podalirius à Dtzd. 1 Mark, T. Cerysii à Stück 60 S. Porto besonders

H. Redlich—Guben.

## Bestellungen

auf Eier von im Freien in Copula gefundenen Faltern von Agl. Tau, das Dtzd. 15 S., sowie von Agl. Tau ♀ und ab. fere nigrum ♂, das Dtzd. 3 Mk., auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter nicht ausgeschlossen, nehme schon jetzt entgegen. Lieferzeit Mitte Mai.

Karl Reidat, Mühlhausen i. Th.  
Haarward 59.

NB. Einsendung des Betrages in Briefmarken oder der Tauschobjekte braucht erst nach Empfang der Eier zu erfolgen. D. O.

Habe noch ca. 50 Stück gesunde

### Anth. Pernyi Puppen,

die ich, um damit zu räumen, à St 12 Pf. abgebe. Ferner 25 St. Att. Cynthia Puppen à 15 Pf. Porto u. Verpackung extra, gegen Voreinsendung des Betrages.

C. Modes, Chemnitz i. Schl.,  
Elisenstrasse 40.

Nehme Aufträge auf Gryllotalpa vulgaris nebst deren Nester (auch mit leb. Inhalt) und Larven in jeder Entwicklungsstufe.

Suche durch Kauf zu erwerben: Heft VII. Cerambycidae von Gangelbauer (Bestimmungs-Tabellen). Desgleichen habe im Auftrage abzugeben: Bomb. Mori Eier, gut befruchtet, 100 Stück 15 S., 1000 Stück 1 M. Ferner Auisoplia Austriaca in grosser Anzahl, unpräpariert, gegen baar 100 St. 4 M. incl. Porto oder auch im Tausch (à 10 Pf.) gegen fehlende Colepteren.

Clemens Splichal, Hetzendorf  
bei Wien. M. 1053.

## Gelegenheit zum Tausch.

Nehme im Tausche europäische Lepidopteren, auch gewöhnliche Arten, jedoch von guter Beschaffenheit; biete dafür Arten hiesiger Gegend, so weit der Vorrath reicht, zu den von mir bestimmten Bedingungen. Beflectanten sende ich meine Liste franco.

Leop. Karlinger, Wien, Brigittenau,  
Dammstrasse 33.

### Aglia Tau nigerrima

Zuchtmaterial als Eier und Raupen im Mai abzugeben im Tausch auf mir fehlende Lepidopteren, Bücher jeder Art, Briefmarken, Stein-, Münz-Sammlungen, Musikwerke, belg. Riesen-Kaninchen etc. etc. Reflectanten bitte, mir baldigst Sendung von Tausch-Objekten zugehen zu lassen, damit ich das Zuchtmaterial zur günstigsten Zeit zur Versendung bringen kann.

C. A. Kruspe, Mühlhausen i. Th.

### S. Pavonia Puppen,

à Dtzd. 85 S. Porto etc. 25 S. Offerire auch im Tausch.

C. Kalbe jun., Weimar.

## Aus einem Nachlasse

sind zu verkaufen:

- Bau, Handbuch für Insekten Sammler, II. Bd., die Käfer brosch. 2 M.  
 Bergsträsser, Nomencl. u. Beschreibung der Ins. d. Grafschaft Hanau, 1778/80, 4 Bd. mit 96 col. Kupfern 15 M.  
 Borgmann, Anleitung z. Schmetterlingsfang u. Zucht mit 4 Tafeln, Cassel 1878, 2,50 M.  
 Beiträge z. Entomologie, insbes. in Bezug auf die schles. Fauna, Breslau 1829, mit 17 Kupfern 3 M.  
 Bremer, Lepidopt. Ostsibiriens, Petersb. 1864, mit 8 col. Kupfertafeln 7,50 M.  
 Chenu, Encyclopedie d'hist. nat., Coléoptères 3 vol. 9 Mk. Lepidopt. diurnes u. noct. 2 vol. 6 M.  
 Esper, Schmetterlinge v. Europa, Bd. I. u. II. 20 Mark.  
 Fischer v. Röslerstamm, Abbildung z. Berichtigung u. Ergänzung d. Schmetterlingskunde mit 100 col. Tafeln 60 M.  
 Frey, Lepidopteren der Schweiz 6 M.  
 Freyer, Die schädlichsten Schmetterlinge Deutschlands mit 12 col. Kupfern 2,50 M.  
 Dasselbe mit schwarzen Kupfern 1 M.  
 Füssli, Archiv der Insektengeschichte mit 36 col. Kupfern 3 M.  
 — — Magazin u. neues Magazin f. Liebhaber d. Entomologie, 4 Bd. mit col. Tafeln (im 2. Bd. d. Magazins fehlen d. Tafeln) 7,50 M.  
 de Geer, Abhandlungen zur Geschichte der Insekten, übers. von Götze, 7 Bd. mit 228 Kupfertafeln, compl. 30 M.  
 Herrich-Schäffer, System Bearbeitung der Schmetterlinge von Europa. 6 Bd. Text mit 36 schw. und 636 col. Tafeln (vollständ. Exemplar) 500 M.  
 — — Lepidopt. exotica nova, mit 120 col. Kupfern 100 M.  
 — — Neue Schmetterlinge aus Europa. 3 Hefte mit 26 col. Kupfern 25 M.  
 — — Prodrômus system Lépidopt. u. H. S. u. Gundiach Schmetterlinge von Cuba 3 Mark.  
 Herold, Entwicklungsgeschichte d. Schmetterlinge, mit 33 Kupfern 3 M.  
 Imhoff, Einführung in das Studium d. Coleopterologie, mit 25 Kupfern 4 M.  
 Katter, Entomologische Nachrichten Bd. I. bis XIII. 1875—87 40 M.  
 Knauer, Dr. Frdr., Naturgeschichte d. Lurche. 2. Ausgabe 1883. 2 M.  
 Knoch, Beiträge z. Insektengeschichte, 4 Bd. mit 28 col. Kupfern 7,50 M.  
 Lubock, Ursprung und Metamorphose der Insekten 1 M.  
 Meigen, System. Beschr. d. europ. Schmetterlinge, mit 125 schw. Tafeln 10 M.  
 Möschler, Schmetterlinge der Oberlausitz, 2 Bd. 5 M.  
 — — Beiträge zur Lepidopteren-Fauna von Labrador 1 M.  
 — — Die Familien u. Gattungen der europ. Tagfalter 1 M.  
 Romanoff, Memoires s. l. lepidopt., 3 Bd. mit 43 col. Tafeln und 3 Karten brosch. 60 Mark.  
 Rössler, Schuppenflügler des Reg.-Bez. Wiesbaden 3 M.  
 Staudinger u. Wocke, Catalog d. Lepidopt. d. europ. Faunengebiets (mit vielen handschriftl. Nachträgen) 15 M.  
 Scriba, Beiträge zur Insektengeschichte, mit 18 col. Kupfern 4 M.  
 Speyer, die geogr. Verbreitung der Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz, 2 Bd. (Einband lose) 7,50 M.  
 Taschenberg, prakt. Insektenkunde, 1. Theil 2,50 Mark.  
 Wilde, Lepidopt. Botanik, 2 Bd., Einband defect, 5 M.  
 Wolff, Abbildung und Beschreibung merkwürd. naturgeschichtl. Gegenstände, mit 72 col. Kupfern, Nürnberg 1818—1822, 2 Bd. 10 M.  
 1 Band 10 Abhandlungen enthaltend: Möschler, Chionobasarten des europ. Faunen-

gebiets, Beiträge z. Schmetterl.-Fauna v. Surinam I. II. Rogenhofer, 3 Schmetterlings-Metamorphosen, z. Lepidopt.-Fauna Oesterreichs, Earias-Arten, neue Lepidopt. des Dolomitengeb. Scudder, selts. Geschichte eines Tagfalters. Freyer, Lepidopterologisches, die Falter um Augsburg. Hatschek, Beiträge zur Entwicklungsgeschichte der Lepidopteren 10 M.  
 Sämmtliche Bücher sind, wo nicht anders angegeben, gut gehalten und gebunden.

E. M. Trautmann, Bauzen, Sachs, Schlossstrasse 10.

## Insektenkasten

in Holzrand, mit Gallico, Papierüberzug und Torfeinlage, für deren Vorzüglichkeit die besten Zeugnisse zu Diensten stehen, empfiehlt

Julius Arntz, Elberfeld, Harmoniestrasse 9.

Grösse: 23,31 cm ohne Glas p. St. 1,60 M., dieselbe Grösse mit Glas 2 M. stets vorrätig. — Andere Grössen nach Bestellung.

## Thaumantis Howqua,

Pap. Bianor, Pap. Macbaon (ex China), Rhod. Acuminator (China), Lim. Homeyeri, Lim. Hellmanni, Pier. Largeteteani und Larraldi, sämmtl. tadellos zu  $\frac{1}{2}$  Katalogpreisen nach Staud. Ferner eine grosse Anzahl Exoten, tadellos gespannt, nur 1. Qual, im Tausch gegen seltene Europäer event. gegen baar. Mitglied 1106.

Bei uns erschien:

## Handbuch für Insekten Sammler

von

Alexander Bau.

Bd. I. Der Schmetterlings-Sammler.

Preis: broch. 5 Mk., geb. 6 M.

Bd. II. Der Käfer-Sammler.

Preis: broch. 6 M., geb. 7 M.

## Das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen

von

C. Wingelmüller.

Preis: broch. 1 M 50 Pf.,  
geb. 2 M. 25 Pf.

Greutz'sche Verlagsbuchhandlung  
in Magdeburg.

## Brasil. Coleopteren

gut präparirt und richtig bestimmt, darunter viele werthvolle Böcke, wie Ctenoscelis acanthopus, giebt ab die Centurie zu 12—15 M.  
 Gut schliessende Insektenkasten weise nach.

Insekten-Sammlungen: 100 Coleopt. zu 5 M., 100 Hymenopt. zu 5 M., 30 Neuropt. 5 M., 35 Orthopt. 5 M., 50 Lepidopt. 5 M., 100 Dipt. 5 M. giebt und Tauschverbindungen mit Dipteren- und Hymenopteren-Sammlern sucht

Krieghoff in Oberspier bei Hohenebra.

## Eier

von Orrh. Fragariae (Serotina) à Dtzd. 45 S., Cal. Exoleta 12, Agl. Tau 20, Sat. Pavonia 15, Pyri 40, Sm. Tiliae 12, Populi 10, Ocellata 15, Plat. Cecropia 45, Att. Cynthia 15, Anth. Pernyi 20 S. per Dtzd. giebt im Laufe dieses und nächsten Monats ab

Th. Zehrfeld, Stuttgart,  
Stöckachstr. 10. I.

## Zweite Expedition nach Brasilien!

### Zur gefl. Kenntniss,

dass Alvin Killmann den 23. bis 28. April zurückreist, in Pernambuco, Bahia, Rio etc. speziell aber in Santhia Catharina auf wissenschaftlicher Basis Objecte jeder Art sammeln wird; gütige Bestellungen bei Zusicherung allerbilligster Preise nehmen entgegen und jede weitere Auskunft ertheilen

J. Killmann, Hamburg,  
via Lübecker Bahnhof.

D. Senh. Alvin Killmann,  
per Juni in Joinville, Brasilien.

Ich suche zu kaufen

lebende Puppen von Attacus Atlas, import. (sogen. Riesenraçe), A. Insularius, Antherea Mylitta, A. v. Gingalca, Plat. Ceanothi, Plat. Gloveri, Actias Selene (import.), Actias Leto, Cricula Trifenestrata.

Ferner gut befruchtete Eier von Attacus Atlas von import. sogen. Riesenraçe und import. Actias Selene.

Theodor Angele, Brünn,  
Mitglied 964.

## Die Wiener Entomologen

halten ihre geselligen Zusammenkünfte jeden Freitag Abend im Gasthause zum alten Blumenstock, 1. Ballgasse No. 6 im Clubzimmer ab, allwo am letzten Freitage eines jeden Monates auch die Monatsversammlung des Wiener entomol. Vereins stattfindet.

Wiener entomol. Verein.

## Ed. Berger — Guben,

Buchhandlung (Mitgl. No. 757), empfiehlt sich den Herren Mitgliedern zur Besorgung aller entomolog. und sonstigen Werke — neu und antiquarisch — zu den eoulantesten Bedingungen.

Folgende Sachen sind durch uns zu wesentlich ermässigten Preisen — jedoch nur für Mitglieder — zu beziehen:

- 1) Das grosse Hofmann'sche Schmetterlingswerk mit d. naturgetreuen, colorirten Abbildungen sämmtlicher europäischen Falter, broch. anstatt für 22 M., f. 16,75 M., geb. anstatt für 25 M., für 19,50 M.
- 2) Das Schenkling'sche Käferbuch, broch. anstatt für 14 M., f. 10,50 M., geb. anstatt für 16,50 M., f. 12,75 M.
- 3) Catalogus coleopterorum Europae von Heyden, Reitter und Weise, anstatt für 6 M., für 5,20 M.
- 4) Hofmann's Schmetterlings-Etiquetten, anstatt für 1,30 M., f. 1 M. franco.
- 5) Calver, Käferbuch, geb. anstatt für 20 Mark 15 Mark 50 S.

## Hoffmann's Raupen- und Schmetterlings- Kalender,

welcher überall die günstigste Aufnahme und Beurtheilung gefunden hat, kann nur noch kurze Zeit den Vereinsmitgliedern zum Preise von 1 M. (und 10 Pf. Porto) für das gebundene Exemplar geliefert werden. Dieselben wollen sich dieserbhalb an den Kassirer P. Hoffmann — Guben, Kastaniengraben No. 8, wenden.

Im Buchhandel kostet der Kalender 1,50 M. und ist durch die Verlagshandlung von Th. Knauer in Leipzig zu beziehen.

Mein Inserat in No. 23 wurde irrthümlicher Weise ohne mein Zuthun in No. 24 wiederholt; ein Theil der Puppen war schon vor dem 15. März vergriffen.

A. Jeitner, Breslau, Weinstr. 12. II.

### Schmetterlingnetzbügel,

4theilig, zusammenlegbar, 1 Mk., mit Gazebeutel 1,50 Mk. Schöpfer, 4theilig, mit Nesselstoffbeutel 1,60, mit starkem Nesselstoffbeutel 2 Mk., versendet gegen Einsendung des Betrages franco innerhalb Deutschland und Oesterreich

Th. Nonnast, Habelschwerdt.

NB. Ich bitte, Bestellungen auf obiges schon jetzt machen zu wollen.

Bestätige Ihnen gern, dass der von Ihnen zur Probe eingesandte Netzbügel den Eindruck eines soliden u. praktischen Geräthes macht. Billiger und besser dürfte dasselbe kaum herzustellen sein. H. Redlich.

Empfehle grosse, praktische

### Taschen zum Schmetterlingsfang,

mit 3 getrennten Taschen und Fächer für Flaschen zum Köderfang und anderen Utensilien gegen Nähnähme oder Vorausendung des Betrages. Preis in Leder 7 M., in Ledertuch 5 M.

Julius Kaser, Falkenberg O.-Schl. Mitglied 1085.

### Endrom. Versicolora

Eier offerire schon jetzt den Herren Mitgliedern im Tausch oder gegen baar.

E. Hacke, Uelzen, Hannover. M. 202.

### Coleopteren

von Russland, Kaukasus und Sibirien, sowie exotische Arten gebe ab im Tausche gegen Curculioniden. Vorzüglich Exoten erwünscht.

K. L. Bramson, Gymnasialprof. in Jekaterinoslaw, Südrussland.

### Eier von Endr. Versicolora

abzugeben à Dtzd. 25 S, oder im Tausch gegen Eier von Hyp. Jo, Luna etc.

Karl Schweitzer, Dessinateur, Plauen i. V. Johannstr. 37.

Neues

### pharmazent. Herbarium,

enth. ca. 320 Pflanzen, worunter auch Valenbergia hederacea, giebt billig ab

R. Unzicker, Pharmazent, Elisenhof bei Ehrenbreitstein a. Rh.

### Catalogue méthodique des Élatèrides

connu en 1890 par

E. Candèze.

Liège 1891. gr. 8. Preis M. 4,50.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstr. 11.

Ueberwinterete

### kräftige Raupen

von Las. Pruni, Futter jetzt Rosenknospen, Haselnuss- u. Weidenkätzchen, auch Kirschknospen, à Stück 75 S. Porto extra.

W. Gruner, Spremberg i. L.

Um etwaigen Unannehmlichkeiten vorzubeugen, bitten wir, an uns gerichtete Correspondenz genau mit der Aufschrift: „An den wissenschaftlichen Verein für Sammelwesen“ Apolda zu versehen, da jetzt hier auch ein Verein existirt, welcher sich „Verein für Sammelwesen“ nennt und somit ein Irrthum leicht entstehen kann.

Der Vorsitzende

des wissenschaftl. Vereins für Sammelwesen, Apolda.

R. Weise.

frischen, tadellosen Stücken empfehle ich

### Schmetterlinge

des paläarktischen Faunengebietes,

Käfer aller Welttheile

(direkte Bezüge) zu

billigsten Preisen mit hohem Baar-Rabatt.

Ferner vorzüglichste Insektenkästen und Schränke, Insektentorf, weisse und schwarze Nadeln, sowie sämtliche Fang- und Sammelgeräthe.

Ansführliche Listen über Schmetterlinge und Käfer gegen Einsendung von 30 S, in Marken, welche bei Bestellung abgerechnet werden.

### Alexander Bau,

Naturalienhandlung, Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

### A. Kricheldorf,

Berlin S.,

135. Oranienstrasse 135,

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung.

Grosses Lager

von Schmetterlingen, Käfern, lebenden Puppen, ausgeblasenen Raupen u. s. w.

Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Praeparation und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.

Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.

Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.

Alle Arten von Thieren werden naturgetreu ausgestopft.

### Achtung!

Diejenigen Mitglieder, welchen bei Bezug von Topfplatten mit äusserst sauberer, wurzelfreier Waare gedient ist, wollen sich an G. Hausmann in Celle wenden.

### H. Kreye's

### Topfplatten-Fabrik

liefert Topfplatten in jeder Grösse in vorzüglichster Güte zu billigstem Preise. Ich acceptire jeden von anderer Seite offerirten Preis mit 10% Rabatt. Insekten-Nadeln, beste weisse, per 1000 Stück M. 1,75.

Hannover, Fernroderstr. 16.

Meine

### Coleopteren-Liste

steht gratis und franco zu Diensten. 75% Rabatt.

J. Schröder, Kossau b. Plön, Holstein.

### Im Tausche

gegen fehlende Macros oder Micros, auch gewöhnlicher Arten, werden ganz billigst folgende Bäumchen (Topfkultur) angeboten: 6 Ajlathus gland., Stammhöhe 10—34 cm., 3 Kirschen, Stammhöhe 75—80 cm., 1 Maulbeere, Stammhöhe 55 cm., und 1 Pyramiden-Eiche (Quercus fastigiata) Stammhöhe 125 cm. Emballage gratis.

Mitglied 671.

Prag, Nebovidgasse 459. III.

### H. P. in B.

Parthenogenese kommt bei einer beträchtlichen Anzahl von Insektengattungen vor. Unter den Lepidopteren sind es insbesondere die Gattungen, deren ♀ flügellos sind, wie die Psychiden; doch entstehen aus den unbefruchteten Eiern dieser Arten nur ♀. Bei Bombyx Mori dürfte wohl Parthenogenese ausgeschlossen sein, wenigstens haben hier damit angestellte Versuche stets ein negatives Resultat ergeben. H.

Preis in Krtz. per St. östr. Währ.

Pantaria 4, Egea 25, Camilla 30, Hermione 12, Briseis 10, Thirrhæa 30, Dilecta 35, Caecigena 50, Alchymista 30, Cracae 25, Wibicaria 18, Elfusa 25, Meticulosa 4, Lunaris 10, M. v. Meridionalis 20, Icarus 5, Bellargus 8, Aegon 8, Galathea 5, Vernaria 24, Oo 20, var. Remigera 35, Silvanus 10, Actaeon 20, Striata 12, Jorrella 12, Lineata 35, Allionia 30, Cleopatra 10, J. Stalices var. Crassicornis 15, Malvaea 8, Orbiter 15, Conjuncta 35, Astr. v. Aestiva 20, Monochroaria 12, Hyale 6, Edusa 10, Semele 12, Janira 10, Lividaria 20, Cardamines 10, Triplasia 10, Luctuosa 10, Cid. Bilineata 12, An. Ramburii, Ustula 30, Chlamitulalis 15, Oleracea 6, Romicis 6, Had. Adusta v. Pavida 16, Gemmaria 15, Obsialis 20, Orbona 20, Phlaeas 6, Ni 30, Festucae 25, Gamma 6, Trabealis 5, Lapidea 35, Consersaria 25, Farinalis 6, Pinguinalis 12.

Alle diese Exempl. sind frisch u. tadellos.

Ant. Spada, Zara.

### Molukken-Falter,

Ich habe noch ca. 400 Falter in meist tadellosen Stücken zu billigen Preisen und in folgenden Arten abzugeben:

Ornith. Helena, Papilio Polydorus, Severus, Deiphobus, Ulysses, Aristens, Eurypilus, Plisthenes, Delias Caneus, Isse, Dorimene, Euploea Climena, Melancholica, Anthracina, Leucostictos, Alea (die grösste Euploea); Hypolimnas Bolina in aussergewöhnlich grossen Stücken; Cethosia Bernsteinii; Parthenos v. Brunnea; Athyma Venilia, Dichorr. Ninus; Tenaris Urania; Lycaena Danis, Aratus; Casiopa Corvus etc., sowie eine Anzahl Nachtschmetterlinge, wobei besonders schöne Euschema Arten.

Genauer Katalog, sowie Auswahlendungen stehen gern zu Diensten.

Eventuell gebe ich die Sachen auch im Tausch ab, aber nur gegen bessere Europäer.

L. Kuhlmann, Frankfurt a. O., Rhönstrasse 47.

### Gesucht

gegen baar oder tauschweise in Anzahl in tadellosen Exemplaren: Papilio Podalirius, Anthocharis Belia, Eupheno, Euphenoides, Colias Edusa, Apatura v. Clytie, Neptis Lucilla, Melanargia Syllius, Sphinx Convolvuli, Acherontia Atropos, Deilephila Livornica, Deilephila Nerii, Catocala Fraxini.

Otto Stoeber,

Naturalien- und Lehrmittelhdlg., Dortmund.

Hebe-Raupen, à Dtzd. 1,50 M., excl. Porto und Verpackung, liefere ich in den nächsten sonnigen Tagen, und nehme ich jetzt Vorausbestellungen entgegen.

A. Meltendorf, Lehrer, Brandenburg a. H. Mitgl. 716.

### Frische Goldrüssler:

„Cyphus Augustus“ rein, in Sägemehl, offerirt billigst, 5 Stück davon zu Gunsten des Unterstützungsfonds à 75 Pf. von Herrn H. Redlich—Guben zu beziehen.

J. Killmann, Hamburg, via Lübecker Bahnhof.

### Cocons

von Ses. Culiciformis mit Frassstücken (Verpuppung im April), 1,50 M. per Dtzd.

A. Kentrup, Riesenbeck i. W.

Raupen von Cal. Dominula im April, 100 Stück 2 M., im Mai 100 St. erwachsen 3 M., bei Mehrabnahme billiger.

Puppen von Cal. Dominula, à Dtzd. 1 M. excl. Verpackung. Aufträge nehme schon jetzt entgegen.

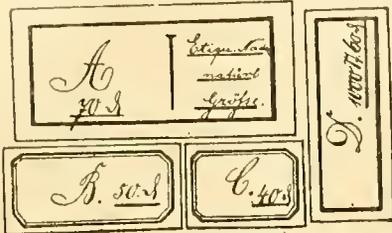
W. Hubatsch, Waldenburg i. Schl. Mitglied 114.

### Sammel-Kästen

für Mineralien, Münzen, Vogeleier und Insekten-Sammlungen liefert in anerkannt praktischer Art und sauberster Arbeit

W. Nlopelt, Zirlau bei Freiburg, preuss. Schlesien.

### Etiquetten:



weiss, roth, grün, blau, gelb. Preise per 1000 Stück. Bei 5000 St gebe 1000 gratis.

### Etiquetten-Nadeln

2500 Stück 1,20 Mark franco. Gegen Voreinsendung in Briefmarken. Muster 20 S.

Theodor Busch, Lehrer, Emmerich a. Rh.

Wegen Raumangel gedanke ich meine Sammlung Lepidopteren (vielerlei Raritäten enthaltend) sammt Schraub zu verkaufen.

Auch ein Tableau von 80 Centim. im  mit hauptsächlich besseren, schönen Exoten.

Auch partienweise event. gegen alte, gute Briefmarken. Max Müller, Basel, Müllersweg 126.

### Fangnetze,

4theilig, mit Schraube und Hülse, an jeden Stock passend, in kleiner Tasche verbergbar, als beste Construction seit Jahren anerkannt, worüber zahlreiche Empfehlungen, mit Schmetterlingnetz franco 1,70 Mk. Käferkäschchen ebenso 1,90 Mk. franco. Wasserkäferkäschchen 1,70 Mk. Alles franco gegen Einsendung des Betrages in Briefmarken. Nonnast'sche Construction 20 S. billiger.

### Insektennadeln,

beste Karlsbader, schwarz und weiss, gemischt 1000 Stück 1,75 M. Porto 20 S.

Internat. naturhistorischer Verein.

Reinh. Ed. Hoffmann, Grünberg, Schl.

### Gesucht werden

für sofort eine grosse Anzahl kräftiger Raupen von Call. Dominula L.

Geboten werden dagegen: Thais Cerisyi, Ant. v. Bellezina, Van. v. Vulcania, Callim. v. Persona, Spil. Luctuosa, Aglia ab. Ferenigra ♂ und Nigerrima ♀, Harp. Bicuspis, Agrotis Collina und Dahlii mit var. Alles e. l. Auf Wunsch auch gern anderers.

Dr. M. Standfuss, Hottlingen (Zürich), Eidgen. Polytechnicum.

Im Tausch noch abzugeben Falter:

25 St. Podalirius, 5 Machaon, 25 Crataegi, 25 Antiopa, 10 Virgaureae, 50 Davus, 10 Ligustri, 5 Pinastri, 15 Galii, 5 Tiliae, 5 Ocellata, 5 Populi, 5 Dominula 10 Caja, 10 Velleda, 20 Potoria, 5 Pini, 5 Versicolora, 5 Vinula, 5 Bifida, 25 Ludlowia, 20 Orth. Humilis, 20 H. Scita u. noch verschied. Arten.

A. Ralle, Reitzenbain

b. Marienburg, Sachsen. M. 23.

### Luna und Pyri Eier

wünscht gegen baar und bittet um Angebot

Kambach, Schrimm. M. 1039.

### Eier

von Biston Zonarius. Dtzd. 25 S., 100 Stück 1,50 Mark, und Xylocampa Areola, Dtzd. 40 S., giebt ab

M. Rothke, Crefeld, Linner Weg 126.

### Wichtig für jeden Naturfreund! Universal-Taschen-Microscop

mit Lupe,

50fach Linear = 2500  Vergrößerung.

Dasselbe liefert herrlich klare Bilder und kann an jeder Stelle, wo nur etwas Licht ist, gebraucht werden. Für jeden Schüler von grossem Werthe beim Unterrichte in der Botanik, Entomologie, Chemie u. s. w. Geeignet, Fleisch auf Trichinen, Finnen u. s. w. zu untersuchen. Infusorien im Wasser sind klar zu erkennen. Der Apparat genügt den strengsten Anforderungen, die man an eine derartige Vergrößerung stellen kann. Preis incl. Lupe, 3 fertigen Präparaten und Objectträgern für Mitglieder nur 5 M. Genaue Anweisung, sowie Empfehlungen der bedeutendsten Zeitungen und Fachgelehrten liegen jedem Instrumente bei. Bei Einsendung von 5,20 M. franco Zusendung.

Grössere, sowie Bacterien-Microscope mit 5-10% Preisermässigung.

Th. Derbfuss, Leipzig,

(i. F.: Fr. Hühnerbein),

Nordstrasse 20 Mitgl. 768.

### Entfettungsstoff

für Schmetterlinge (siehe Bericht in No. 23 der Zeitschrift) stelle ich jetzt auf Wunsch vieler Mitglieder zum Verkauf her und gebe Portionen zum Entfetten von 150-200 Faltern gegen Einsendung von 60 Pf. (35 Kr.; 75 Cent) in Briefmarken franco ab.

Alexander Bau,

Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Gebrauchsanweisung: Die fettige Stelle wird mittels Pinsels mit Benzin bestrichen, sofort das Pulver aufgestreut und dieses nach dem Verdunsten des Benzins abgeblasen und etwaige Reste mit trockenem, weichem Pinsel abgekehrt.

### Puppen

von Smerinthus Ocellatus à Dtzd. 1 Mark, Aglia Tau à Dtzd 2 Mk. Eier von Bomb. Populi 15 S.

Entomolog. Verein zu Gotha.

L. Mütze, Gr. Fahnenstr. 21.

### Im Tausch

für lepidopterologisches Material kann in Anzahl liefern Eier von Sat. Spini u. Pyri, von Gastr. Laeustris und Räupechen event. Puppen von Ap. Crataegi.

Cornelius PISO, k. ung. Förster, Bustyháza (Ungaru).

### Puppen:

Pap. Podalirius à 10, Sp. Euphorbiae 10, Agl. Tau 20 S. Kästchen u Porto 20 S. Ferner biete an 30 Stück grosse gespannte und tadellose Falter von Sat. Pyri, sowie verschiedene andere Exemplare. Preis nach Uebereinkunft

O. Uhlmann, Gera (Reuss), Lindenthal.

### Gut befruchtete Eier

von Sm. Quercus (Eichenschwärmer) 4 Dtzd. gesucht von

G. Gatter, Pforzheim. M. 386.

Von der schönen Apollo-Varietät v. Velebit (in Däten) habe noch ca. 2 Dtzd., die nur zusammen abgebe, à Stück 25 S.

Getödtete Seiden-Cocons, ca. 6 Liter, sind gegen Meistgebot abzugeben.

F. Horn, Olmütz (Mähren), Spargergasse 5, 2 St.

### Habe noch abzugeben

einige Dtzd. Pavonia Puppen, à Dtzd. 1 M. Nehme auch noch Bestellungen an für Eier von Endr. Versicolora, 100 Stück 1,50 M., auch Eier von Sat. Pavonia, 100 St. 50 S. Porto 10 S., bei Puppen 20 S.

Gust. Burkhardt, Altenburg i. S., Zwickauerstr. 14 B. M. 1001.

Biete an

Eier von Endr. Versicolora, halber Preis als in den Preisofferten (Dtzd. 25 S.) Suche Eier von Dumi.

G. Hausmann, Celle.

### Raupen

von Cal. Dominula, im April 100 St. 2 M., im Mai 100 St. erwachsen 3 M., 1000 St. 15 M., erwachsen 20 Mark (Futterpflanze: Himbeeren, Nessel etc.)

Puppen von Cal. Dominula, à Dtzd. 1 M. excl. Porto.

Alles im Freien gesammelt und geschieht der Versandt sorgfältig verpackt vom Fundorte aus in nur gesunden und kräftigen Stücken. Verpackung wird nicht angerechnet, Versandt gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

W. Hubatsch, Waldenburg i. Schl. Mitglied 114.

Von meinen Sammlern erhalte ich alljährlich frische Zuseudungen von

### Centralasiatischen und Amur-Lepidopteren

und gebe davon Doubletten zu billigen Preisen ab.

R. Tancre, Anklam in Pommern.

### Für Botaniker!

Offere frische Pflanzen von:

Onosma arenarium,

Armeria plantaginea,

Lepidium gramminifolium,

sowie anderer Specialitäten hiesiger Gegend gegen baar oder im Tausch gegen europ. Macro-Lepidopt. Gefl. Bestellungen erbitte schon jetzt. Versandt, sobald die Pflanzen in Blüthe stehen. Specielle Wünsche gern berücksichtigt.

F. v. Kittlitz, Mainz.

### Im Tausch

abzugeben: 8 Ilcifolia, Sat. Pavonia, Exoleta Agr. Ypsilon, Triangulum Mnemosyne ♂♀, Lim. Populi ♂♀, Niobe, var. Eris, Selene, Ino, Euphrosyne, Melt. Ginxia, Dietyinna, Athalia, Aurina, Partheuie, Levana, Prorsa, Tithonus, Semele, Statilinus, Argioles, Achilles, Minos gegen Deil. Livornica ♂♀, Nerii ♂♀, Proserpina ♂♀, Pulchella ♂♀ und bessere Sesienarten.

A. Dlugos, Breslau,

Hubenstrasse 58. III. Mitgl. 1090.

### Abzugeben:

Lebende, ausgewachs. Larven v. Rhamnusium Salicis à St. 50 S. Nehme schon jetzt Bestellungen an auf Eier von Versicolora 25, Carmelita 75, auf Raupen von Purpurata 100, Phegea 40, Potoria 40, Fascelina 50, Aprilina 50, Caja 40, Ap. Crataegi 40. Preise pro Dtzd. in S. Porto extra.

Grützner, Falkenberg O.-S.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 3-8](#)